



## Energiespartipp



### Stop den Stromklau



Fast alle technischen Geräte beziehen Ihre Energie aus dem allgemeinen Stromnetz. Doch vielfach ist der Energieverbrauch höher als notwendig. Bei bewusstem Umgang mit diesen Geräten können also eine Menge Energie und somit CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden. Dazu hier einige Tipps:

- Kaffee sollte nach dem Aufbrühen nicht auf der Warmhalteplatte der eingeschalteten Kaffeemaschine stehen bleiben. Das Umfüllen in eine Thermoskanne spart Strom und bewahrt das Aroma. Optimal sind natürlich selbstabschaltende Kaffeemaschinen mit Thermoskanne.
- Teetrinker sollten nur so viel Wasser kochen, wie benötigt wird. Wenn Sie eine Tasse Tee aufgießen möchten und 2 Tassen im Wasserkocher erhitzen verbrauchen Sie doppelt so viel Energie wie nötig. Beachten Sie aber eventuelle Mindestmengen ihres Wasserkochers.
- Sie verlassen als letzter einen Raum? • Licht ausschalten! Die LEDs sind deutlich schaltfester und kostensparender als jede normale Glühlampe und verkraften auch häufigeres An- und Abschalten.
- Die Tage werden wieder länger, und hin und wieder schaut auch mal die Sonne durch das Fenster herein. Prüfen Sie im Laufe des Tages, ob die Bürobeleuchtung überhaupt noch notwendig ist. An wolkenlosen Tagen führt das Einschalten der Lampen in der Regel nicht mehr zu einer Erhellung des Raums.
- Ladeadapter von Mobilgeräten wie Handys und auch Akkuladestationen sollten außerhalb der Ladezeiten vom Netz genommen werden. Die darin vorhandenen Spannungswandler arbeiten immer und produzieren Wärme, auch wenn gar kein Gerät angeschlossen ist.
- Nichtsdestotrotz sollten wiederaufladbare Akkus den normalen Wegwerfbatterien vorgezogen werden. Der Betrieb ist wirtschaftlicher und es fällt deutlich weniger umweltschädlicher Müll an.